

Stadt Grevesmühlen

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: VO/12SV/2018-926			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
		Datum: 11.01.2018			
		Verfasser: Lenschow, Kristine			
Jährlicher Bericht des Vorsitzenden des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
26.03.2018	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
10.04.2018	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
23.04.2018	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Sachverhalt:

Der Vorsitzende des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen – Land legt hiermit seinen jährlichen Bericht über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung vor. Gemäß § 3 Absatz 3 des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720) berichtet der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses einmal jährlich schriftlich der Stadt-/Gemeindevertretung über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung. Dem Bürgermeister ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Der Bericht ist unverzüglich nach der Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung an sieben Werktagen bei der Verwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen und kann im Übrigen bei der Verwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. In einer vorangegangenen öffentlichen Bekanntmachung ist auf Ort und Zeit der Auslegung hinzuweisen.

Anlage/n: Bericht des RPA-Vorsitzenden

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Jährlicher Bericht
des Vorsitzenden des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und
des Amtes Grevesmühlen-Land
über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen
der örtlichen Prüfung

für das Jahr 2017

1. Zum Bericht allgemein

Der Vorsitzende des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen jährlichen Bericht über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung vor.

Gemäß § 3 Absatz 3 des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOB. M-V S. 687, 720) berichtet der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses einmal jährlich schriftlich der Stadtvertretung über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung. Dem Bürgermeister ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Der Bericht ist unverzüglich nach der Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung an sieben Werktagen bei der Verwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen und kann im Übrigen bei der Verwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. In einer vorangegangenen öffentlichen Bekanntmachung ist auf Ort und Zeit der Auslegung hinzuweisen.

2. Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land (RPA) hat sich erstmalig am 25.11.2013 konstituiert. Vorausgegangen war ein Antrag nach § 42 b der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Weiterentwicklung der Kommunalen Selbstverwaltung, Erprobung neuer Steuerungsmodelle) zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses, der am 07.11.2012 durch das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern unter Auflagen und befristet bis zum 31.12.2017 genehmigt wurde. Entsprechende Beschlüsse zu einem öffentlich-rechtlichen Vertrag und einer Prüfordnung wurden im Amtsausschuss und der Stadtvertretung gefasst. Der öffentlich-rechtliche Vertrag wurde durch die Landrätin als untere Rechtsaufsichtsbehörde am 21.11.2014 genehmigt.

Nach der Kommunalwahl im Mai 2014 konstituierte sich der Rechnungsprüfungsausschuss neu. Die konstituierende Sitzung fand am 04.09.2014 statt. Zum Ausschussvorsitzenden wurde Herr Hans-Georg Lange, zu seinen Stellvertretern Herr Marko Wulff und Frau Gabriele Mintzloff bestimmt.

Der Ausschuss besteht aus insgesamt 14 Mitgliedern. Auch hier wurde ein Antrag nach § 42 b der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern gestellt, welcher die mehrheitliche Besetzung des Ausschusses mit sachkundigen Einwohnern betraf. Dieser Antrag wurde am 12.06.2014 durch das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern befristet bis zum Ende der Wahlperiode genehmigt.

Die Genehmigung des Ministeriums für Inneres und Sport zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses erfolgte unter anderem mit der Auflage, dass dem Ministerium für Inneres und Sport frühestens ein Jahr und spätestens ein halbes Jahr vor Ablauf des 31.12.2017 ein Erfahrungsbericht vorgelegt wird. Dem ist die Verwaltung in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss im Januar 2017 nachgekommen und hat gleichzeitig die unbefristete Genehmigung der Ausnahme beantragt.

Das Ministerium hat mit Schreiben vom 02.03.2017 mitgeteilt, dass lediglich eine zeitlich befristete Ausnahme bis zum Ende der aktuellen Legislaturperiode zugelassen wird und der öffentlich-rechtliche Vertrag entsprechend zu verlängern ist. Dieser Beschluss wurde 2017 sowohl durch die Stadtvertretung als auch den Amtsausschuss gefasst.

3. Zum Prüfungsverfahren und Prüfungsumfang

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land führt Prüfungen verteilt über das gesamte Haushaltsjahr durch. Im Jahr 2017 fanden insgesamt 8 Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses statt. Hinzu kommen 25 Prüfgruppen-Sitzungen, in denen einzelne Ausschussmitglieder spezielle Prüfungen in Vorbereitung der RPA-Sitzungen durchgeführt haben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich 2017 hauptsächlich mit Prüfung von Jahresabschlüssen und Auftragsvergaben befasst.

Für die Stadt Grevesmühlen wurden 2017 die Verwaltungsumlage 2016, die Auftragsvergaben 2016 und die Jahresabschlüsse der Stadt Grevesmühlen für die Jahre 2010 bis 2013 geprüft.

Für den Bereich des Amtes Grevesmühlen-Land wurden die Jahresabschlüsse für Gemeinde Bernstorf 2010 bis 2013, die Gemeinde Papenhusen für die Jahre 2012 und 2013, die Gemeinde Plüschow 2010 bis 2013 und die Gemeinde Upahl 2011 und 2012 geprüft.

Parallel erfolgte die stichprobenartige Prüfung von Auftragsvergaben des Jahres 2016 des Amtes, der Stadt und der Gemeinden. Aufgrund der unterschiedlichen Feststellungen aus den Prüfungen hat der Rechnungsprüfungsausschuss die Verwaltung wiederholt aufgefordert, die Qualität der Auftragsvergaben zu verbessern und das Verfahren zu vereinheitlichen. Der Rechnungsprüfungsausschuss sieht eine vorrangige Aufgabe der im Laufe des Jahres 2017 neu gebildeten zentralen Vergabegruppe darin, eine einheitliche Vergaberichtlinie/Dienstanweisung für alle Bereiche der Verwaltung vorzulegen. Die Begleitung der Prüfungen der Auftragsvergaben erfolgte 2017 nunmehr durch Mitglieder der Vergabegruppe.

Im Rahmen seiner Prüfungen hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss mit der Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, der Prüfung, ob die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgt, der Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung, der laufenden Überwachung der Zahlungsabwicklung der Gemeinde, ihrer Eigenbetriebe sowie sonstiger Sonder- und Treuhandvermögen, der Prüfung, ob die im Rechnungswesen der Gemeinde eingesetzten automatisierten Datenverarbeitungsprogramme vor ihrer Anwendung sowie deren sachgerechter Einsatz geprüft und freigegeben sind und der Prüfung der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres befasst.

Kassenprüfungen bei der Stadtkasse sowie diverser Hand- und Vorschusskassen wurden 2017 nicht durch den RPA vorgenommen. Diese Prüfungen erfolgten durch die Kämmerin. Der RPA hat die Verwaltung aufgefordert, die hohe Anzahl der Hand- und Vorschusskassen auf ihre Erforderlichkeit zu prüfen. Ein entsprechendes Ergebnis wurde dem RPA vorgelegt. Die Anzahl der Kassen wurde von bisher 25 auf 20 reduziert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich bei seiner Prüfung auf Stichproben beschränkt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zudem die Prüfberichte des Gemeindeprüfungsamtes zur überörtlichen Prüfung der Haushaltswirtschaft der Gemeinden Plüschow, Roggenstorf und Rütting für die Jahre 2013 bis 2016, die zu Jahresbeginn stattfand, befasst. Eine weitere Prüfung des Gemeindeprüfungsamtes der Gemeinden Bernstorf, Stepenitztal, Upahl und das Amt Grevesmühlen-Land für die Jahre 2013-2016 erfolgte von Oktober bis November 2017. Hierzu fand am 18.10.2017 auf Bitten des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses ein Gespräch mit dem Gemeindeprüfungsamt statt, um die Prüfungsschwerpunkte und die Herangehensweise beider Prüfinstanzen abzustimmen. An diesem Gespräch nahmen der RPA-Vorsitzende und zwei weitere Mitglieder des Ausschusses teil.

Der RPA begleitete 2017 außerdem die Gespräche im Rahmen der Verlängerung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Verwaltungsgemeinschaft. In den neu gegründeten zeitweiligen Ausschüssen sind unter anderem Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses vertreten.

Weiterhin haben der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses und sein Stellvertreter ein Gespräch mit dem Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen geführt, in dem die Vergabegruppe und die personelle Ausstattung der Finanz- und Anlagenbuchhaltung thematisiert wurden.

Über die Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses werden Protokolle gefertigt. Die einzelnen Prüfungsfeststellungen werden unmittelbar im Anschluss an die jeweiligen Geschäftsbereiche zur Stellungnahme weitergeleitet.

Grevesmühlen, 08.01.2018
Ort / Datum



Lange
Vorsitzender des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land